Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 14. Juli 2010 um 07:31

Aachen. Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel besuchte die Eröffnungsfeier des CHIO Aachen – die ersten Sieger aus Frankreich und der Schweiz.

Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel war am Dienstagnachmittag bei der Eröffnungsfeier des 95. CHIO von Deutschland in Aachen der prominenteste Gast unter den 37 500 Besuchern.

In einem bunten Programm bei glühender Hitze präsentierte sich vor allem das diesjährige CHIO-Partnerland , dabei stand das Landgestüt Warendorf im Mittelpunkt. Die „Gestüter“ ritten ihre Hengste in einer großen Dressurquadrille, rasant ging es zu mit den Thunderguys, und ein Western-Schaubild mit Quarter Horses erhielt zurecht ebenfalls viel Beifall.



CHIO-Eröffnung u.a. (von links) mit Michael Mronz, CHIO-Vermarkter, Klaus Pavel, Präsident des ALRV, Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und Aachens Oberbürgermeister Marcel Philipp

(Foto: Offz)

"Bosti" erster Sieger im Springen

Zum Auftakt der Springen im großen Stadion siegte nach Fehlerpunkten und Zeit der fixe Franzose Roger-Yves Bost auf dem Wallach Jovis de Ravel vor Ex-Europameister Christian Ahlmann (Marl) auf Perry Lee und seinem Landsmann Olivier Guillon auf Luigi d`Amaury, was dem Team-Weltmeister von 1990 3.300 Euro brachte. Deutlich mehr kassierte in der nachfolgenden ähnlich ausgeschriebenen Konkurrenz der Schweizer Team-Europameister Philippe Guerdat nach seinem Sieg auf der Stute Jalisca Solier. Er wurde mit 13.200 Euro belohnt. Guerdat setzte sich gegen seinen Landsmann, den früheren Weltranglisten-Ersten, Pius Schwizer auf Ulysse durch. Auf den dritten Rang kam die Weltmeisterschafts-Dritte von 2006, Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) auf Checkmate, dahinter wieder mit vorne Roger-Yves Bost (45) auf dem Hengst Ideal de la Loge.

"Bosti" gehörte im letzten Jahr zur französischen Equipe, die erstmals wieder nach 19 Jahren in Aachen den Preis der Nationen gewann. In dieser Saison konnten die "Gallier" bereits dreimal diesen Mannschafts-Wettbewerb in der Superliga für sich entscheiden und stehen vor den letzten drei Springen - Aachen am Donnerstagabend, Hickstead und Dublin - fast schon als Gewinner der Serie fest.